

Allgaeu-mobil



Mitfahrplattform für das Oberallgäu – Die Rolle der Hauptkümmerer

Hauptkümmerer sind *das* zentrale Bindeglied zwischen Kommunen, Vereinen und der Plattform. Die Mitfahrplattform steht und fällt mit der persönlichen Bewerbung, mit dem Erfolg bei der Gewinnung von teilnehmenden Vereinen.

Profil:

- Kennt sich mit den Besonderheiten der Plattform aus und kann den Plattformgedanken anderen erklären.
- Ist im Idealfall vor Ort bereits bestens vernetzt, insb. unter den Vereinen, auch mit der Politik oder der Verwaltung bzw. hat Lust darauf, sich zu vernetzen.
- Brennt für die Sache der Mobilitätswende, möchte etwas bewegen, Ideen einbringen
- Sollte keine Scheu davor haben, andere (Vereine / Multiplikatoren / Mitstreiter) anzusprechen.
- Formt vor Ort aus der Masse der angemeldeten Teilnehmer*innen eine „Gemeinschaft von Begeisterten“, ein eigenständiges soziales Gefüge.
- Pressearbeit, Stände auf Märkten (mit Beachflag), auf der Bürgerversammlung
- Kümmert sich insb. in der Anlaufphase um die Organisation verschiedener Prozesse (Beschlüsse der Gemeinde und der Vereinsvorstände herbeiführen; Kontaktdaten der Verkehrsbotschafter*innen sammeln, vorhalten, Vereinslogos, Homepage-Links, Bankverbindung der Vereine abfragen, ggf. auf Jahreshauptversammlungen sprechen)
- Beruft ca. zweimal jährlich Treffen mit den Verkehrsbotschaftern ein (Verteilung der Autoaufkleber, zur „Verifizierung“ anhalten, Besprechung der Ideen, wie in den Vereinen geworben werden kann; auch hier den geselligen Aspekt im Auge behalten).
- Kann mit Rückschlägen und Desinteresse umgehen.

Die Gemeinde sollte Ihre / deine Rolle würdigen, z.B. durch die Ausgabe einer Ehrenamtskarte, durch Einladungen zu Veranstaltungen oder Essen.

Grundprinzip Mitfahrplattform:

Es handelt sich um eine Internetplattform, auf der Fahrer*innen ihre Fahrten mit dem eigenen Pkw anderen zur Mitfahrt anbieten. Es können umgekehrt auch Fahrgesuche eingestellt werden. Fahrten, die ohnehin stattfinden, werden dadurch besser ausgenutzt.

„**www.fahrmob.eco**“ ist ein ökologisch-soziales Projekt, es stellt einen in Deutschland bislang völlig neuen Ansatz zur Verkehrsvermeidung dar.

Weitere Infos und Materialien (Aufkleber, Flyer, Pressemitteilungen) sind auf der Verkehrsplattform abrufbar: <https://www.fahrmob.eco>

Ansprechpartner für Rückfragen:

Helmut Scharpf

Schillerstr. 61a

87724 Ottobeuren

0151-26722144

08332/5433

ottomobil@klarton.de

www.fahrmob.eco



„klarton.de“ (Mobility) ist Kooperationspartner von eza! im Projekt „AllgaEu-mobil“.

